

Reform der Investmentbesteuerung

Steuerrechtliche Herausforderungen für Investmentvermögen

16. März 2016

Mercure Hotel München City

Leitung und Moderation

RA/StB Lutz Boxberger

Referenten

Lutz Boxberger

Carolin Gottschling

Dr. Thomas A. Jesch

Dr. Alexander Mann

Christian Schatz



Börsen-Zeitung

Zeitung für die Finanzmärkte

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN

**KING & WOOD
MALLESONS**

Referenten

Lutz Boxberger

ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater und Counsel im Münchner Büro von King & Wood Mallesons LLP. Er begann seine berufliche Laufbahn in der Hessischen Finanzverwaltung in Wiesbaden. Er ist spezialisiert auf Steuer- und Aufsichtsrecht mit einem besonderen Schwerpunkt auf Fondsstrukturierung. Er berät Initiatoren von und Investoren in Alternative Investments vollumfänglich an der Schnittstelle zwischen Steuer- und Investitionsaufsichtsrecht. Nach Referendarstationen in der US-amerikanischen Anwaltskanzlei Cleary Gottlieb Steen & Hamilton in Frankfurt/M. und New York arbeitete Herr Boxberger in den steuerrechtlichen Praxisgruppen der auf Fondsstrukturierung spezialisierten Wirtschaftskanzleien Debevoise & Plimpton in Frankfurt/M. und SJ Berwin in München sowie zuletzt als Partner bei Weitnauer Rechtsanwälte. Herr Boxberger ist Autor zahlreicher Publikationen im Aufsichts- und Steuerrecht und Mitherausgeber des Rechtshandbuchs Private Equity sowie des Beck'schen Kurzkommentars zum KAGB.

Carolin Gottschling

ist Managing Associate, Rechtsanwältin und Steuerberaterin im Münchner Büro von King & Wood Mallesons. Zudem hat sie an der Australian School of Taxation in Sydney ihren Master of International Taxation absolviert. Ihre berufliche Laufbahn hat sie 2007 bei Hengeler Mueller in Frankfurt begonnen. Frau Gottschling fokussiert sich auf die Bereiche Steuerrecht und Aufsichtsrecht und ist im Private Equity Fonds Team bei King & Wood Mallesons tätig. In dieser Funktion berät sie im Hinblick auf die Strukturierung von und Investitions-

tionen in Private Equity Fonds und Immobilienfonds. Weitere Tätigkeitsschwerpunkte sind hierbei neben InvStG und FATCA insbesondere aufsichtsrechtliche Themen der Registrierung/Zulassung, des Vertriebs und des Reportings bei der BaFin. Frau Gottschling ist Co-Autorin des Frankfurter Kommentars zum Kapitalanlage-recht (InvStG und KAGB) und veröffentlicht regelmäßig in Fachzeitschriften.

Dr. Thomas A. Jesch

berät an der Schnittstelle von Investment- und Investmentsteuerrecht, z.B. bei der Strukturierung von Private-Equity-Fonds, Debt- und Real-Estate-Fonds. Im Who's Who Legal (zuletzt 2015) wird Dr. Jesch als einer der führenden Berufsvertreter im Bereich Private Funds aufgelistet. Dr. Jesch ist Co-Herausgeber des Handbuchs „Investmentrecht“ (C. H. Beck, 2014) sowie des dreibändigen „Frankfurter Kommentars zum Kapitalanlage-recht“ (R&W, 2015 ff.).

Dr. Alexander Mann

ist Angehöriger der hessischen Finanzverwaltung und als Mitglied der Bund-Länder-Arbeitsgruppe an der Reform der Investmentbesteuerung maßgeblich beteiligt. Zuvor hatte er als Referent für Grundsatzfragen, Steuerreform und Investmentsteuerrecht im Hessischen Ministerium der Finanzen bereits den Gesetzgebungsprozess zum AIFM-StAnpG begleitet. Gegenwärtig ist er im Finanzamt Frankfurt/M. mit der Besteuerung von Kreditinstituten mit Fokus auf der Aufarbeitung von cum/ex-Gestaltungen sowie der Prüfung von Investmentfonds betraut. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften mit Referendarstation beim BVI war er zunächst als Mitarbeiter in

der steuerrechtlichen Praxisgruppe einer Wirtschaftskanzlei in München sowie der Rechts- und Steuerabteilung einer führenden Kapitalverwaltungsgesellschaft in Frankfurt/M. tätig. Herr Dr. Mann beschäftigt sich insbesondere mit Fragen der Besteuerung von Kapitalanlagen und des Finanzsektors sowie grenzüberschreitenden Steuergestaltungen. Er ist Autor verschiedener Publikationen zum Steuerrecht, kommentiert mehrere Vorschriften des InvStG (u.a. im Blümich) und tritt regelmäßig als Referent zu diesen Themen auf.

Christian Schatz

ist Partner, Rechtsanwalt und Steuerberater im Münchner Büro von King & Wood Mallesons LLP. Sein Fokus liegt auf der Strukturierung von internationalen Fonds aus steuer- und aufsichtsrechtlicher Sicht (Private Equity, Infrastruktur, Real Estate, Renewable Energy). Herr Schatz berät sowohl Initiatoren als auch Investoren in diese Fonds. Er ist Rechtsvorstand des Bundesverbands Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK) und Mitglied des Tax, Legal and Regulatory Committee der European Private Equity and Venture Capital Association – EVCA (jetzt: Invest Europe). Herr Schatz hält regelmäßig Vorträge und ist Autor mehrerer Veröffentlichungen zur Fondsstrukturierung und damit zusammenhängender steuerlicher und aufsichtsrechtlicher Aspekte. Christian Schatz ist seit 2001 bei King & Wood Mallesons LLP (vormals SJ Berwin).

Programm – 9.15 bis ca. 17.00 Uhr

9.15 Uhr Begrüßung und Einleitung durch den Moderator

*RA/StB Lutz Boxberger, Counsel,
King & Wood Mallesons, München*

9.15 Uhr

Das Investmentsteuerreformgesetz im Überblick

- Hintergrund und Motive
- Anwendungsfragen
- (Neuer) Anwendungsbereich des InvStG
- Investmentfonds und Spezial-Investmentfonds
- Cum/Cum-Gestaltungen

*Dr. Alexander Mann, Hessische Finanzverwaltung,
Frankfurt/Wiesbaden*

10.45 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr

Die Besteuerung von Immobilien-Investmentfonds nach der Reform der Investmentbesteuerung

- KAGB & derzeitige Besteuerungsregelungen
- Auswirkungen des Reformgesetzes auf Immobilien-Investmentfonds
- Fondsverwaltung und Umsatzsteuer

*RA/StB Carolin Gottschling, Managing Associate,
King & Wood Mallesons, München*

11.45 Uhr

Die Besteuerung von Private Equity und Venture Capital-Fonds 2016 – Aktuelle Entwicklungen und Einfluss der Investmentsteuerreform

- AIFM-StAnpG
- InvStRefG-E
- Auswirkungen auf typische PE-Fondsstrukturen

*RA/StB Lutz Boxberger, Counsel,
King & Wood Mallesons, München*

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr

Investmentsteuerreform – Strukturen für Anleger

- Anlegerplattformen 2016/2018
- Solvency II – Was nun?
- Vom SIF zum RAIF – Neues aus Luxemburg
- Dublin vs. Luxemburg – ICAV vs. RAIF

RA/StB Christian Schatz, Partner, King & Wood Mallesons, München

14.30 Uhr

Base Erosion and Profit Shifting (BEPS) Action Plan der OECD / Action 6: Verhinderung von Abkommensmissbrauch

- DBA-Missbrauchsklauseln zur Verhinderung eines „Treaty Shopping“
- Abgrenzung Collective Investment Vehicles / Non-CIV Funds
- CIVs und Non-CIV Funds: Limitation of Benefits
- Besonderheiten für Alternative Funds / Private Equity Funds

RA/FAStR Dr. Thomas A. Jesch, Frankfurt am Main

15.30 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr

Aktuelle Themen aus Sicht der Finanzverwaltung

- Cum/Cum-Gestaltungen: Vor der Gesetzesänderung und nach BFH I R 88/13
- Koppelungsgeschäfte
- Bondstripping und SICAV-Strukturen
- Umsatzbesteuerung von Verwaltungsleistungen nach Fiscale Einheit

*Dr. Alexander Mann, Hessische Finanzverwaltung,
Frankfurt/Wiesbaden*

16.45 Abschlussdiskussion

17.00 Ende des Seminars

Teilnahmebedingungen und Anmeldung

Organisation / Rückfragen

WM Seminare ♦ Postfach 11 09 32 ♦ 60044 Frankfurt am Main ♦ Tel.: +49 69 2732 162 ♦ Fax: +49 69 2732 200 ♦ www.wm-seminare.de

Datum

16. März 2016
9.15 bis ca. 17.00 Uhr

Veranstaltungsort

Mercure Hotel München City
Senefelder Str. 9
80336 München
Tel: +49 89 551320

Anmeldung zum Seminar Nr. S16-888M

(unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen)

Am WM-Seminar „Reform der Investmentbesteuerung“ am 16. März 2016 in München nehme ich teil. Der Seminarpreis pro Person in Höhe von EUR 885,- zzgl. MwSt. wird nach Erhalt der Rechnung überwiesen. Die Rechnung bitte ich auszustellen auf mich Firma/Institut.

Preise/Leistungen

Nach Eintreffen Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung über den Seminarpreis in Höhe von EUR 885,- (zzgl. 19% MwSt. = EUR 168,15). Die Rechnung wird Ihnen elektronisch zugestellt. Wenn Sie eine postalische Rechnung wünschen, dann lassen Sie es uns bitte wissen. Der Rechnungsbetrag muss vor Seminarbeginn eingegangen sein. Im Preis enthalten sind die Teilnahme am Seminar, Mittagessen, Erfrischungen/ Pausengetränke und Arbeitsunterlagen. Der Verlag behält sich kurzfristige Programmänderungen vor.

Rücktritt/Storno

Die Anmeldung zum Seminar ist verbindlich. Bei Nichtteilnahme wird der volle Preis erhoben. Es ist möglich, eine Ersatzperson zu benennen. Bei Storno der Teilnahme am Seminar später als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird eine Aufwandsentschädigung von EUR 300,- (zzgl. 19% MwSt. = EUR 57,-) berechnet. Bei Storno der Teilnahme früher als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung entstehen keine weiteren Kosten. Der Verlag behält sich vor, das Seminar ggf. abzusagen. In diesem Fall wird der bereits gezahlte Seminarpreis zurückerstattet. Weitere Ansprüche gegenüber dem Verlag bestehen nicht.

Dieses Angebot gilt nur für Unternehmer. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die Seminaranmeldung für die gewerbliche bzw. selbständige berufliche Tätigkeit erfolgt.

Verbraucher (Privatpersonen) stellen eine unverbindliche Seminaranfrage bitte hier: seminare@wmseminare.de

Unterkunft/Hotel

Für die Teilnehmer steht ein begrenztes Zimmerkontingent im Hotel zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt unter Berufung auf die Veranstaltung vor, Stichwort WM Seminare.

Werbung

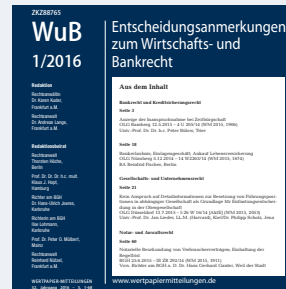
- Ja, ich bin mit dem Erhalt von weiteren Informationen (Werbung) zu Produkten und Dienstleistungen der WM Gruppe einverstanden.
 Dies gilt auch für Informationen per E-Mail.

Ort, Datum

Unterschrift



Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht** drei Wochen lang kostenlos und unverbindlich erhalten.



Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **WuB Entscheidungsanmerkungen zum Wirtschafts- und Bankrecht** in 2 Monatsausgaben kostenlos und unverbindlich zur Ansicht erhalten.



Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **Börsen-Zeitung** vier Wochen lang kostenlos und unverbindlich erhalten.

1. Teilnehmer: Name, Vorname

2. Teilnehmer: Name, Vorname

Funktion/Abteilung

Funktion/Abteilung

Telefon, Fax

Telefon, Fax

E-Mail

E-Mail

Firma/Institut

Straße/Postfach

Postleitzahl, Ort

Fax +49 69 2732 200